V-36-077

Einmarsch der Türkei in Syrien ist völkerrechtswidrig – Rüstungsexporte an die Türkei umgehend stoppen

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
26. - 27. Januar 2018, Hannover

Antragsteller*in: Karl-Wilhelm Koch (Vulkaneifel KV)

Änderungsantrag zu V-36

Von Zeile 76 bis 77 einfügen:

- Türkei öffentlich wurden, ausnahmslos beendet. Die Gesetzeslücke, die solche Pläne ermöglicht, muss dringend geschlossen werden.
  Gleichzeitig lehnen wir ausdrücklich den verantwortungslosen anstehenden Atom-Deal zwischen Macron und Erdogan zum Bau neuer AKWs ab.

Begründung

Das würde den nächsten Schritt zur Gefahr einer atomaren Aufrüstung der Region bedeuten, nachdem das Problem Iran gerade erst auf sehr wackligen Füßen gelöst (?) wurde.

weitere Antragsteller*innen

Ralf Henze (Odenwald-Kraichgau KV); Ruth Birkle (Karlsruhe-Land KV); Werner Hager (Rhein-Berg KV); Regina Klünder (Kiel KV); Philipp Schmagold (Kiel KV); Horst Schiermeyer (Görlitz KV); Gerd Kauschat (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Kerstin Dehne (München KV); Ulrich Bock (Mayen-Koblenz KV); Manuela Braun (Rastatt/Baden-Baden KV); Ursula Hertel-Lenz (Berlin-Steglitz/ Zehlendorf KV); Barbara Poneleit (Forchheim KV); Klemens Griesehop (Berlin-Pankow KV); Ingrid Bäumler (Mayen-Koblenz KV); Andrea Piro (Rhein-Sieg KV); Sylvia Olbrich (Mark KV); Fritz Lothar Winkelhoch (Oberberg KV); Ines Advena (Münster KV); Andreas Knoblauch (Salzgitter KV)